

# Hanse- und Universitätsstadt Rostock

## Bürgerschaft

### Niederschrift

#### Sitzung des Bau- und Planungsausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, 28.08.2018  
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr  
Sitzungsende: 18:30 Uhr  
Ort, Raum: Beratungsraum E 31 (Kantine), Holbeinplatz 14, 18069 Rostock

#### Sitzungsteilnehmer:

##### Anwesende Mitglieder

##### Vorsitz

Frank Giesen CDU

##### reguläre Mitglieder

Helge Bothur	DIE LINKE.	
Erhard Sauter	SPD	
Horst Döring	DIE LINKE.	Vertretung für: Frau Ellen Fiedelmeier
Regine Lück	DIE LINKE.	
Martin Lau	CDU	
Dr. Ingrid Bacher	SPD	Vertretung für: Herrn Dirk Herrmann
Andrea Krönert	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	Vertretung für: Frau Sabine Krüger
Rainer Penzlin	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	
Torsten Schulz	UFR	Vertretung für: Herrn Jan Hendrik Hammer

##### Verwaltung

Ines Gründel	Bauamt
Ralph Maronde	Amt für Stadtplanung und Stadtentwicklung
Holger Matthäus	Senator für Bau und Umwelt
Ralph Müller	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft
Renee Schäfer	Abteilungsleiterin Bauamt
Heiko Tiburtius	Amt für Verkehrsanlagen

##### beteiligte Ortsbeiräte

Uwe Michaelis	SPD
Anette Niemeyer	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09
Anke Knitter	SPD

##### Gäste

Hamann	HAMANN Planungs- und Inge-
--------	----------------------------

Presse  
Jens Scharner  
Ullrich

nieurbüro  
Rostock Port GmbH  
Dalegio Liegenschaften

## **Tagesordnung:**

### **(öffentlich)**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen vom 05.07.2018 und 17.07.2018
- 4 Anträge
  - 4.1 Anette Niemeyer (für Ortsbeirat Kröpeliner Tor Vorstadt)  
Rahmenplan für die KTV  
Vorlage: 2018/AN/3869
  - 4.2 Rahmenplan für die KTV  
Vorlage: 2018/AN/3869-01 (SN)
  - 4.3 Mitglieder der Bürgerschaft  
Prof. Dr. Dieter Neßelmann, Helge Bothur  
Städtebauliche Untersuchung einer Fläche in Groß-Klein  
Vorlage: 2018/AN/3959
- 5 Beschlussvorlagen
  - 5.1 Beschlussvorlagen - Empfehlungen an die Bürgerschaft
    - 5.1.1 Neubesetzung von drei Mitgliedern des Planungs- und Gestaltungsbeirates  
Vorlage: 2018/BV/3843
    - 5.1.2 Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Gestaltung und Pflege der Vorgärten in der Kröpeliner-Tor-Vorstadt (Vorgartensatzung Kröpeliner-Tor-Vorstadt)  
Vorlage: 2018/BV/3854
    - 5.1.3 Beschluss über die Auslegung des Bebauungsplans Nr. 08.SN.185  
"Vorgärten im Thünenviertel und im Tweelviertel"  
Vorlage: 2018/BV/3908
    - 5.1.4 Beschluss über die Aufstellung und Auslegung der 1. Änderung der Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Gestaltung und Pflege der Vorgärten im Thünenviertel (Vorgartensatzung Thünenviertel, 1. Änderung)  
Vorlage: 2018/BV/3909

- 5.1.5 Beschluss über die Aufstellung und die öffentliche Auslegung der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11.W.159 "Ehemaliger Friedrich-Franz-Bahnhof"  
Vorlage: 2018/BV/3911
- 5.2 Beschlussvorlagen - Empfehlungen an den Oberbürgermeister
  - 5.2.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): "Rekonstruktion, Umbau und Erweiterung Silo 1, Neubau Parkhaus", Rostock, Am Strande 2d, Az.: 01431-17  
Vorlage: 2018/BV/3769
  - 5.2.2 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): Weiternutzung des errichteten Schulgebäudes als Hortgebäude, Befristung bis zum 31.01.2023, Rostock, Pablo-Picasso-Str. 43a, Az.: 03208-17  
Vorlage: 2018/BV/3825
  - 5.2.3 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): "Erweiterung des Seetouristischen Informations- und Organisationszentrums (SIO) mit Neubau eines Servicegebäudes, Abfertigungsgebäudes, 20 Pkw-Stellplätzen und 17 Aufstellflächen für Busse", Rostock, Am Passagierkai, Az.: 00549-18  
Vorlage: 2018/BV/3865
  - 5.2.4 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): "Neubau eines Hochschulgebäudes; hier: bauaufsichtliche Zustimmung nach § 77 LBauO M-V", Rostock, Albert-Einstein-Str. 25b, Az.: 01639-18  
Vorlage: 2018/BV/3868
  - 5.2.5 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): "Neubau eines Wohnhauses mit 37 WE und einer Tiefgarage mit 14 Stellplätzen sowie Errichtung von 23 offenen Stellplätzen und einer teilweisen Geländeaufschüttung", Rostock, Zum Schäfersteich 20, 21; Az.: 03166-17  
Vorlage: 2018/BV/3894
  - 5.2.6 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): "Neubau eines Wohngebäudes mit 100 Wohnungen, Tiefgarage, Fahrradabstellschuppen, Müllabstellschuppen", Rostock, Zum Lebensbaum 15, 15a, 15b; Az.: 01700-18  
Vorlage: 2018/BV/3897
  - 5.2.7 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): "Neubau eines Wohn- und Geschäftsgebäudes mit Tiefgarage, Wohnungen, betreutem Wohnen, studentischem Wohnen, Büros, Gastronomie und Einzelhandel" Rostock, Platz der Freundschaft 2, Az.: 02100-17  
Vorlage: 2018/BV/3925
- 6 Informationsvorlagen - keine
- 7 Verschiedenes
  - 7.1 Anfragen der Mitglieder der Ausschüsse und Informationen der Verwaltung

- 7.2 Planungs- und Gestaltungsbeirat  
Die nächste Sitzung findet am 28.09.2018 um 14:00 Uhr in der Kunsthalle statt.
- 7.3 "Dialog Passivhaus zwischen kommunalen Wohnungsgesellschaften"  
Die Sitzung findet am 02.11.2018 um 13:00 Uhr in den Beratungsräumen 1a, 1b im Rathaus-Anbau statt.

## **Protokoll:**

(öffentlich)

### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Giesen eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Mit 10 Mitgliedern ist der Ausschuss beschlussfähig.

### **TOP 2 Änderung der Tagesordnung**

Herr Giesen stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt 5.2.3 vorzuziehen und den Tagesordnungspunkt 5.2.1 in die Septembersitzung zu vertagen.

Diesem wird einstimmig zugestimmt.

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

### **TOP 3 Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen vom 05.07.2018 und 17.07.2018**

Die Niederschriften der Sitzungen vom 05.07.18 und 17.07.18 werden mit jeweils 3 Enthaltungen genehmigt.

### **TOP 4 Anträge**

#### **TOP 4.1 Anette Niemeyer (für Ortsbeirat Kröpeliner Tor Vorstadt) Rahmenplan für die KTV Vorlage: 2018/AN/3869**

## **Beschluss:**

Der Rahmenplan für die Kröpeliner-Tor-Vorstadt soll auf der Grundlage des Städtebaulichen Rahmenplanes für das URBAN-Projekt von 1998 mit einem erweiterten Geltungsbereich fortgeschrieben werden.

Der Geltungsbereich soll die gesamte Kröpeliner-Tor-Vorstadt umfassen, ausgenommen der Bereiche nördlich der Lübecker Straße.

Schwerpunkte der Fortschreibung sind:

- die Entwicklung von Kindertagesstätten, Horten, Schulen und Sportsstätten sowie Spielplätzen (orientiert an den entsprechenden Fachplanungen)
- Festlegung von Flächen für Kultureinrichtungen und Begegnungsstätten
- Erhalt und Schaffung öffentlicher Grün- und Erholungsflächen
- die Gestaltung von Straßen und Plätzen zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität
- Unterbringung des ruhenden Verkehrs und Schaffung von Parkplätzen
- angepasste Verkehrsführung für durch Wohnen geprägte Bereiche

Der Rahmenplan soll in den Überschneidungsbereichen mit dem Rahmenplan Stadthafen ab-

gestimmt werden.

Die geplante Vorgartensatzung der KTV sowie die geplante Werbesatzung sollen Bestandteil des Rahmenplanes werden.

**Abstimmung:**

Dafür:	10
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 4.2 Rahmenplan für die KTV  
Vorlage: 2018/AN/3869-01 (SN)**

zur Kenntnis genommen

**TOP 4.3 Mitglieder der Bürgerschaft  
Prof. Dr. Dieter Neßelmann, Helge Bothur  
Städtebauliche Untersuchung einer Fläche in Groß-Klein  
Vorlage: 2018/AN/3959**

Herr Bothur erläutert den Antrag und begründet die Kurzfristigkeit des Einreichens. Herr Müller nimmt zu dem Antrag Stellung und erklärt, dass eine Machbarkeitsstudie eine gute Basis für verschiedenste Untersuchungen ist, um eine städtebauliche Kompromisslösung zwischen Wohnungsbau und Verkehr zu finden und weist gleichzeitig auf die zeitliche Verzögerung des Wohnungsbaus um ca. 6 Monate hin. In diesem Zusammenhang erläutert Herr Matthäus den sogenannten "Generalverkehrsplan", in dem bereits 1979 eine Abfahrt Groß Klein vorgesehen war. Auch das städtische Verkehrskonzept aus dem Jahr 1998 sprach sich für eine Anbindung an die Stadtautobahn aus. Diese sollte nicht nur den Anwohnern zugute kommen, sondern auch den vielen neuen Industriebetrieben an der Warnow zwischen Groß Klein und Warnemünde.

Herr Michaelis als Vertreter des Ortsbeirates Groß Klein und Frau Krönert legen ihre Gründe für eine Ablehnung dar.

**Beschluss:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die aktuell beabsichtigte Planung der Fläche Herrmann-Flach-Straße/Groß Kleiner Allee, Zum Laakkanal/Werftstraße für eine angedachte Wohnbaufläche zunächst zurückzustellen bzw. auszusetzen.

Ferner wird der Oberbürgermeister beauftragt, eine Machbarkeitsstudie erstellen zu lassen, die die Einordnung einer Verkehrsstrasse unter Berücksichtigung einer möglichen Wohnbebauung zum Inhalt hat. Dabei sind die Entwicklungspotentiale und Entwicklungsabsichten der Unternehmen am Industrie- und Gewerbestandort mit den maßgeblichen Unternehmen wie die MV Werften, Neptun Industrie, Caterpillar u ggf. andere vorab auszuloten und mit zu berücksichtigen.

**Abstimmung:**

Dafür:	7
Dagegen:	2

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
------------	---

Enthaltungen:	1
---------------	---

Abgelehnt	
-----------	--

**TOP 5      Beschlussvorlagen**

**TOP 5.1    Beschlussvorlagen - Empfehlungen an die Bürgerschaft**

**TOP 5.1.1    Neubesetzung von drei Mitgliedern des Planungs- und Gestaltungsbeirates  
Vorlage: 2018/BV/3843**

**Beschluss:**

1. Die Bürgerschaft beschließt die Bestellung von Frau Dr. Anke Schettler (als Architektin) als Mitglied des Planungs- und Gestaltungsbeirates. Ihre Amtszeit beginnt mit der 27. Sitzung im März 2019.
2. Die Bürgerschaft beschließt die Bestellung von Frau Prof. Renate Abelmann (als Architektin) als Mitglied des Planungs- und Gestaltungsbeirates. Ihre Amtszeit beginnt mit der 27. Sitzung im März 2019.
3. Die Bürgerschaft beschließt die Bestellung von Herr Dr. Cyrus Zahiri (als Stadtplaner) als Mitglied des Planungs- und Gestaltungsbeirates. Seine Amtszeit beginnt mit der 27. Sitzung im März 2019.

**Abstimmung:**

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	9
Dagegen:	-
Enthaltungen:	1

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 5.1.2    Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Gestaltung und Pflege der Vorgärten in der Kröpeliner-Tor-Vorstadt (Vorgartensatzung Kröpeliner-Tor-Vorstadt)  
Vorlage: 2018/BV/3854**

Die Mitglieder erörtern in einer Diskussion die Vor- und Nachteile dieser Vorgartensatzung. Frau Niemeyer und Frau Krönert sprechen für die betreffenden Ortsbeiräte und legen dar, dass viele Gespräche dazu in den Ortsbeiräten geführt wurden und diese der Vorgartensatzung zustimmen. Frau Gründel und Herr Müller beantworten Fragen der Mitglieder bzgl. Bestandsschutz, Verkauf der Vorgärten an Hauseigentümer, Abschließen von Nutzungsvereinbarungen und dem Zeitpunkt des ordnungsbehördlichen Eingreifens. Herr Müller erläutert auf Nachfrage, dass die Notwendigkeit für ein Erstellen weiterer Vorgartensatzungen überprüft werden muss. Die vorliegende Vorgartensatzung ist auf Antrag des Ortsbeirates KTV erarbeitet worden.

**Abstimmung:**

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	8
Dagegen:	1
Enthaltungen:	1

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 5.1.3 Beschluss über die Auslegung des Bebauungsplans Nr. 08.SN.185  
"Vorgärten im Thünenviertel und im Tweelviertel"  
Vorlage: 2018/BV/3908**

Herr Müller und Herr Maronde beantworten Fragen der Ausschusmitglieder u.a. zum Bestandsschutz und erläutern, warum zum Erhalt der Vorgärten als prägnantes städtebauliches Element die Erstellung eines Bebauungsplanes gewählt wurde.

**Beschluss:**

Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 08.SN.185 „Vorgärten im Thünenviertel und im Tweelviertel“ im Stadtteil Hansaviertel, begrenzt:

im Nordosten: durch die Dethardingstraße bis zur Parkstraße,  
im Osten: durch die Bahntrasse Rostock - Warnemünde  
im Süden: durch die Bahntrasse Rostock - Wismar  
im Westen: durch die Parkstraße und die Ernst-Heydemann-Straße,  
im Nordwesten: durch die Rembrandtstraße,

bestehend aus den textlichen Festsetzungen und dem zugehörigen Lageplan (Anlage 1) sowie der Entwurf der Begründung (Anlage 2) dazu werden in der vorliegenden Form gebilligt und sind gemäß § 3 Abs.2 BauGB öffentlich auszulegen.

**Abstimmung:**

Dafür:	8
Dagegen:	1
Enthaltungen:	1

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 5.1.4 Beschluss über die Aufstellung und Auslegung der 1. Änderung der Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Gestaltung und Pflege der Vorgärten im Thünenviertel (Vorgartensatzung Thünenviertel, 1. Änderung)  
Vorlage: 2018/BV/3909**

**Beschluss:**

1. Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock beschließt die Aufstellung der 1. Änderung der Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Gestaltung und Pflege der Vorgärten im Thünenviertel (Vorgartensatzung Thünenviertel, 1. Änderung) (Anlage),

begrenzt: - im Nordosten: durch die Dethardingstraße,  
- im Südosten: durch die Thünenstraße,  
- im Südwesten: durch die Ernst-Heydemann-Straße,  
- im Nordwesten: durch die Rembrandtstraße.

2. Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock beschließt die öffentliche Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung der Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Gestaltung und Pflege der Vorgärten im Thünenviertel (Vorgartensatzung Thünenviertel, 1. Änderung) (Anlage).

**Abstimmung:**

Dafür:	8
Dagegen:	1

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
------------	---

Enthaltungen:	1
---------------	---

Abgelehnt	
-----------	--

**TOP 5.1.5 Beschluss über die Aufstellung und die öffentliche Auslegung der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11.W.159 "Ehemaliger Friedrich-Franz-Bahnhof"  
Vorlage: 2018/BV/3911**

**Beschluss:**

1. Für einen Bereich westlich der Bleicherstraße in Rostock-Stadtmitte ist der Bebauungsplan Nr. 11.W.159 „Ehemaliger Friedrich-Franz-Bahnhof“ gemäß § 2 Baugesetzbuch (BauGB) zum ersten Mal zu ändern.

Das Plangebiet wird begrenzt:

- im Norden: durch das Grundstück Bleicherstraße 34/34a,
- im Osten: durch die Bleicherstraße,
- im Süden: durch die Straße „Beim Elektrizitätswerk“,
- im Westen: durch einen Fußweg östlich des Pflegeheims Wutschke.

Der beiliegende Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

2. Die Änderung ist als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13 a BauGB aufzustellen.

3. Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11.W.159 „Ehemaliger Friedrich-Franz-Bahnhof“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), beide Anlage 2, und der Entwurf der Begründung dazu, Anlage 3, werden in der vorliegenden Form gebilligt und sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

**Abstimmung:**

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	10
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 5.2 Beschlussvorlagen - Empfehlungen an den Oberbürgermeister**

**TOP 5.2.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag):  
"Rekonstruktion, Umbau und Erweiterung Silo 1, Neubau Parkhaus", Rostock, Am  
Strande 2d, Az.: 01431-17  
Vorlage: 2018/BV/3769**

Die Beschlussvorlage wird in die nächste Sitzung am 18.09.2018 vertagt.

**TOP 5.2.2 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag):  
Weiternutzung des errichteten Schulgebäudes als Hortgebäude, Befristung bis  
zum 31.01.2023, Rostock, Pablo-Picasso-Str. 43a, Az.: 03208-17  
Vorlage: 2018/BV/3825**

Frau Schäfer erläutert das Bauvorhaben. Die Abstimmung erfolgt ohne Herrn Penzlin, da er sich als befangen erklärt.

**Beschluss:**

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag): „Weiternutzung des errichteten Schulgebäudes als Hortgebäude, Befristung bis zum 31.01.2023“, Rostock, Pablo-Picasso-Str. 43a, Az.: 03208-17 wird erteilt.

**Abstimmung:**

Dafür:	9
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 5.2.3 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag):"Erweiterung des Seetouristischen Informations- und Organisationszentrums (SIO) mit Neubau eines Servicegebäudes, Abfertigungsgebäudes, 20 Pkw-Stellplätzen und 17 Aufstellflächen für Busse", Rostock, Am Passagierkai, Az.: 00549-18  
Vorlage: 2018/BV/3865**

Frau Schäfer stellt das Bauvorhaben vor. Der Ortsbeirat hat zugestimmt.

**Beschluss:**

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag): „Erweiterung des Seetouristischen Informations- und Organisationszentrums (SIO) mit Neubau eines Servicegebäudes, Abfertigungsgebäudes, 20 Pkw-Stellplätzen und 17 Aufstellflächen für Busse“, Rostock, Am Passagierkai, Az.: 00549-18 wird erteilt.

**Abstimmung:**

Dafür:	10
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 5.2.4 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): "Neubau eines Hochschulgebäudes; hier: bauaufsichtliche Zustimmung nach § 77 LBauO M-V", Rostock, Albert-Einstein-Str. 25b, Az.: 01639-18  
Vorlage: 2018/BV/3868**

Frau Schäfer erläutert die Beschlussvorlage und teilt mit, dass der Ortsbeirat dazu erst am 30.08.2018 tagt. Somit erfolgt die Abstimmung vorbehaltlich der Zustimmung des Ortsbeirates.

**Beschluss:**

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag): „Neubau eines Hochschulgebäudes; hier: bauaufsichtliche Zustimmung nach § 77 LBauO M-V“, Rostock, Albert-Einstein-Str. 25b, Az.: 01639-18, wird erteilt.

**Abstimmung:**

Dafür:	10
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 5.2.5 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag):  
"Neubau eines Wohnhauses mit 37 WE und einer Tiefgarage mit 14 Stellplätzen  
sowie Errichtung von 23 offenen Stellplätzen und einer teilweisen Geländeauf-  
schüttung", Rostock, Zum Schäferteich 20, 21; Az.: 03166-17  
Vorlage: 2018/BV/3894**

Frau Schäfer stellt das Bauvorhaben vor und beantwortet Fragen der Mitglieder.

**Beschluss:**

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag): „Neubau eines Wohnhauses mit 37 WE und einer Tiefgarage mit 14 Stellplätzen sowie Errichtung von 23 offenen Stellplätzen und einer teilweisen Geländeaufschüttung“, Rostock, Zum Schäferteich 20, 21; Az.: 03166-17 wird erteilt.

**Abstimmung:**

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	10
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 5.2.6 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag):  
"Neubau eines Wohngebäudes mit 100 Wohnungen, Tiefgarage, Fahrradabstellschuppen,  
Müllabstellschuppen", Rostock, Zum Lebensbaum 15, 15a, 15b; Az.:  
01700-18  
Vorlage: 2018/BV/3897**

Frau Schäfer stellt das Bauvorhaben vor. Der Ortsbeirat hat zugestimmt.

**Beschluss:**

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag): „Neubau eines Wohngebäudes mit 100 Wohnungen, Tiefgarage, Fahrradabstellschuppen, Müllabstellschuppen“, Rostock, Zum Lebensbaum 15, 15a, 15b; Az.: 01700-18 wird erteilt.

**Abstimmung:**

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	10
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 5.2.7 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag):  
"Neubau eines Wohn- und Geschäftsgebäudes mit Tiefgarage, Wohnungen, be-  
treutem Wohnen, studentischem Wohnen, Büros, Gastronomie und Einzelhandel"  
Rostock, Platz der Freundschaft 2, Az.: 02100-17  
Vorlage: 2018/BV/3925**

Frau Schäfer erläutert das Vorhaben und beantwortet Fragen der Mitglieder. Die Frage, ob das Bauvorhaben im Planungs- und Gestaltungsbeirat vorgestellt wurde, wird bejaht. Die Abstimmung erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung des Ortsbeirates, da dieser erst am 30.08.2018 tagt.

**Beschluss:**

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag): „Neubau eines Wohn- und Geschäftsgebäudes mit Tiefgarage, Wohnungen, betreutem Wohnen, studentischem Wohnen, Büros, Gastronomie und Einzelhandel“, Rostock, Platz der Freundschaft 2,

Az.: 02100-17 wird erteilt.

**Abstimmung:**

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	10
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 6 Informationsvorlagen - keine**

**TOP 7 Verschiedenes**

**TOP 7.1 Anfragen der Mitglieder der Ausschüsse und Informationen der Verwaltung**

1. Sitzung AG Nahverkehr am 13.09.2018 um 17:00 Uhr im Rathausanbau, Beratungsraum 1a  
An dieser Sitzung nehmen teil: Herr Giesen, Herr Sauter, Herr Lau.

Herr Sauter fragt beim Amt für Stadtplanung bzgl. gestellter Anträge der BG Neptun nach. In diesen geht es um Aufstockungen in Dierkow, Toitenwinkel und es erfolgte von der Verwaltung noch keine Reaktion. Herr Maronde sichert einen Sachstand zu.

Herr Giesen erkundigt sich bei Frau Gründel nach der Durchführung von noch weiteren Sitzungen des Bündnisses für Wohnen. Frau Gründel erläutert daraufhin, dass drei von vier Arbeitsgruppen ihre Arbeit nach jeweils drei Sitzungen beendet haben und am 30.08.2018 die vierte Arbeitsgruppe "Energie" noch einmal zu einer Beratung zusammen kommt. In einem gemeinsamen Termin mit dem Oberbürgermeister erfolgt dann die Vorstellung der Ergebnisse, so dass diese dann im Dezember dieses Jahres der Bürgerschaft vorgelegt werden können. Herr Bothur weist ausdrücklich auf die konstruktive Diskussion hin und bedankt sich bei der Verwaltung.

Herr Bothur erkundigt sich nach dem Stand des Lückenschlusses des Radweges vom "GVZ" bis Ortseingang Nienhagen.

Herr Tiburtius sagt einen kurzen Sachstand bis zur nächsten Beratung im September zu.

**TOP 7.2 Planungs- und Gestaltungsbeirat  
Die nächste Sitzung findet am 28.09.2018 um 14:00 Uhr in der Kunsthalle statt.**

Am Planungs- und Gestaltungsbeirat am 28.09.2018 werden Frau Lück und Herr Sauter teilnehmen.

**TOP 7.3 "Dialog Passivhaus zwischen kommunalen Wohnungsgesellschaften"  
Die Sitzung findet am 02.11.2018 um 13:00 Uhr in den Beratungsräumen 1a, 1b im Rathaus-Anbau statt.**

Die Sondersitzung zum Thema "Passivhausdialog" gemeinsam mit dem Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung findet am 02.11.2018 um 14:00 Uhr im Rathausanbau, Beratungsraum 1a/b statt.

